Den 23sten Februar — Wir sahen ein grofses Schiff in N. O., worauf die Capitäns der Freibeuter Zeichen gaben sich zu zerstreuen, und so segelten die geraubten Schiffe und sie selbst auseinander. Das fremde Segel schien gerade auf den einen Kaper zuzukommen; doch verloren wir es bald aus dem Gesichte.

Den 27sten Februar. — Wir waren ganz nahe bei einer grofsen Inseln, die uns gen Westen lag, und da ich hörte, dafs es Barbadoes war, so zeigte ich einige Verwunderung, dafs sie sich so nahe an ein feindliches Land wagten; doch der Prisenmeister sagte: „Ei, wir wissen sehr wohl wo der Feind kreuzt; hier sind wir nicht in Gefahr auf ihn zu stofsen.“

Den 28sten Februar. — Um Mitternacht hörten wir einige Kanonenschüsse nahe bei unserem Schiffe, und erfuhren am Morgen, dafs ein bewaffneter Schooner, indem er auf ein anderes Schiff Jagd machte, sehr nahe am Jason vorbeigesegelt war; sonst hätte er höchst wahrscheinlich, wie der Prisenmeister bemerkte, mit uns angebunden.

Den 29sten Februar. — Gegen Abend sahen wir ein grofses Schiff, aber sehr entfernt; es schien auf uns los zu segeln, nach einer halben Stunde erschien noch ein anderes eben so grofses, und der Prisenmeister glaubte durch ein Fernrohr zu bemerken, dafs sie sich Signale machten. „O, rief er, wir sind verloren, sie bereden sich wie sie uns fangen wollen: die einzige Art ihnen zu entkommen ist, unsern Curs ganz zu ändern, sobald es finster wird.“ Das geschah, doch den nächsten Morgen war eines dieser Schiffe wieder in unserem Gesichtskreis, nnd kam mit vollen Segeln auf uns zu. In gehöriger Nähe stekte es Französische Flagge auf, und that zwei Schüfse auf uns. Der Prisenmeister hatte seine Anstalten auf alle Fälle getroffen, zum Gefecht wie zur Uebergabe. Er sagte mir, wenn er nur so glücklich wäre dem Feinde einen Mast zu zerschiefsen, so könnten wir uns wohl noch retten. Ich antwortete: da ich von einer neutralen Nation wäre, und seine kriegerische Meinung in Hinsicht der Rechtmäfsigkeit des Kaperns nicht theilte, so wollte ich meinen Platz am Vordertheile des Schiffs nehmen; doch als ich eben dort hinging, rief der Prisenmeister: „O, ich erkenne es, es ist der Grand Decidé *), steckt Französische Flagge auf!“ und er irrte sich nicht, es war eben dieser Kaper, der Capitän desselben rief unserem Prisenmeister zu: er würde schon gestern den Jason ein-

*) Der Grand Decidé ist bekannt wegen seines aufserordentlich schnellen Segelns, wodurch er allen Versuchen entging, ihn gefangen zu nehmen. Er soll nachher untergegangen und das ganze Schiffsvolk ertrunken seyn.

SLUB
Wir führen Wissen.
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN